



StyleBase

Sperrgrundierung auf Wasserbasis für LOBA StyleFloor und zementäre Nutzbodenspachtelmassen.

Emissionen

	Emicode® EC1, sehr emissionsarm	Gemäß GEV (Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe Klebstoffe und Bauprodukte e.V., Düsseldorf)
	Unbedenklich gemäß gutachterlicher Bewertung von VOC, Inhaltsstoffen und Geruch	Gemäß RTS (Gebäudeinformationsstiftung Finnland)
	A+	Gemäß Französische VOC-Klassifizierung

Technische Beurteilung

2004/42/CE	EU Grenzwert für das Produkt (Kat. A/i): 140 g/l (2010)., Dieses Produkt enthält maximal 51 g/l VOC.
GISCODE	W2+ (Wasserverdünnbare Oberflächenbehandlungsmittel, Lösemittelgehalt bis 5%, N-methylpyrrolidonfrei)

Glossar

GEV Emicode

Das EMICODE® Zeichen kennzeichnet Baustoffe und -produkte, die keine oder nur sehr geringe flüchtige Emissionen an die Raumluft abgeben. Die Auszeichnung erfolgt durch die GEV, Gemeinschaft Emissionskontrollierter Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V. Die GEV wurde 1997 von Industrieunternehmen gegründet, um gesundheitlich unbedenkliche und umweltfreundliche Produkte zu fördern. Externe, nach ISO 17025 zertifizierte Prüfinstitute, testen das Emissionsverhalten der Parkettlacke. Darüber hinaus sind stark lösemittelhaltige Parkettlacke nicht zur Prüfung zugelassen. Dadurch werden die Belange von Anwendern und Bewohnern gleichermaßen berücksichtigt. Mit EMICODE® gekennzeichnete Produkte werden regelmäßig kontrolliert. www.emicode.de

M1

Die M 1 Klassifizierung ist Teil des freiwilligen finnischen Klassifizierungssystems für das Innenraumklima. Es wird von der finnischen Gesellschaft für Innenraumluft und -klima (FISIAQ) herausgegeben.

DGALN

Die französische VOC-Klassifizierung stuft Bauprodukte, die dauerhaft im Innenraum verarbeitet werden, entsprechend ihrer Emissionen in die Emissionsklassen A+, A, B oder C ein, wobei A+ für die beste und C für die schlechteste Emissionsklasse steht. Seit 2012 besteht in Frankreich für diese Bauprodukte eine Kennzeichnungspflicht.

2004/42/CE

Die „Decopaint-Richtlinie“ ist eine von der EU ausserufene Begrenzung flüchtiger organischer Verbindungen (VOC)* aufgrund der Verwendung organischer Lösemittel in bestimmten Farben und Lacken.



StyleBase

Glossar

GISCODE

Die Bezeichnung GISCODE steht für Gefahrstoff-Informationssystem-Code und wurde von den Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft (BG Bau) entwickelt. Es handelt sich dabei um ein Kennzeichnungssystem, in dem Produkte mit vergleichbarer Gesundheitsgefährdung in Produktgruppen zusammengefasst sind. Die Codierung besteht aus einer Buchstaben-/Zahlenkombination, die das Produkt eindeutig einer Produktgruppe zuordnet. Um eine spezifische Produktinformation zu erhalten, kann man auf der Webseite des GISBAU (= Gefahrstoff-Informationssystem der BG Bau) eine Produktgruppe auswählen und der dazu passenden Tabelle detaillierte Gefahrstoff-Informationen entnehmen.

Hinweise

Nutzungshinweis

Dieses Nachhaltigkeitsdatenblatt basiert auf dem aktuellen Stand der Technik des Ausgabedatums und wurde auf Grundlage unserer Kenntnisse und Erfahrung zusammengestellt. Trotz gewissenhafter Verarbeitung der verfügbaren Informationen kann die Loba GmbH keine Haftung für die Aktualität und Richtigkeit der Angaben übernehmen. Der Inhalt bekundet kein Rechtsverhältnis. Zusätzlich sind die Angaben im Technischen- und im Sicherheitsdatenblatt zu beachten.